

## Forscherinnen-Camp in Kooperation mit KUKA und der Hochschule der Bayerischen Wirtschaft sorgt für Einblick in die technische Berufswelt

Augsburg, 04.11.2022: **Jugendliche für MINT begeistern und praxisnahe Berufsorientierung zu ermöglichen ist ein essenzieller Teil der Nachwuchskräfte-sicherung im technischen Bereich. Eine Gelegenheit dazu bot das Forscherinnen-Camp bei KUKA in Augsburg vom 30. Oktober bis zum 04. November. Das Camp der Bildungsinitiative [Technik – Zukunft in Bayern 4.0](#) wird von den bayerischen Metall- und Elektroarbeitgeberverbänden bayme vbm als Hauptförderer und dem bayerischen Wirtschaftsministerium als Förderer unterstützt.**

Die Camp-Formate von Technik – Zukunft in Bayern 4.0 im Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft e.V. stehen ganz unter dem Motto „Technische Berufsorientierung hautnah erleben“. Beim Forscherinnen-Camp mit KUKA und der Hochschule der Bayerischen Wirtschaft (HDBW) in München tauchten Schülerinnen ab 15 Jahren aus Augsburg und Umgebung in die Welt der technischen Berufe ein und schlüpfen in die Rolle eines Start-ups. Dabei bekamen die Teilnehmerinnen eine Einführung in neue Technologien und lernten, wie Roboter bei der Reduzierung von Wegwerfverpackungen und dem Einsatz von Recyclingstoffen helfen könnten. Außerdem erhielten sie Einblicke in die Ausbildungsberufe der Informatikerin, Mechatronikerin, Elektronikerin und Industriemechanikerin und Studiengänge wie Wirtschaftsinformatik, Maschinenbau oder Wirtschaftsingenieurwesen. Bei der offiziellen Abschlussveranstaltung präsentierten die jungen Talente ihre Erlebnisse der Woche einem Publikum aus Schüler\*innen, Eltern, Unternehmensvertreter\*innen und Verbandsvertreter\*innen.

Das Forscherinnen-Camp bietet die Möglichkeit, Schülerinnen für die Bereiche Technik und IT zu begeistern und ihnen so MINT-Berufe näherzubringen. „Junge Frauen gewinnen Einblicke in unsere Branche und treten mit den Betrieben in direkten Austausch. Wir möchten ihnen vermitteln, dass im technischen Bereich ausgezeichnete Qualifikationsmöglichkeiten und verantwortungsvolle, hochspannende Aufgaben auf sie warten“, so Bertram Brossardt, Hauptgeschäftsführer der bayerischen Metall- und Elektroarbeitgeberverbände bayme vbm.

### Kontakt Technik – Zukunft in Bayern 4.0

Stefanie Plank  
Tel.: 089 44108 141  
E-Mail: [stefanie.plank@bbw.de](mailto:stefanie.plank@bbw.de)  
[www.tezba.de](http://www.tezba.de)

### Kontakt Presse: .FACTUM

Ramona Schwarz  
Tel.: 089 8091317 60  
E-Mail: [schwarz@factum-pr.com](mailto:schwarz@factum-pr.com)  
[www.factum-pr.com](http://www.factum-pr.com)

## **Vernetzung von Nachwuchskräften und Wirtschaft**

Das Augsburger Technologieunternehmen KUKA AG und die Hochschule der Bayerischen Wirtschaft führten zum ersten Mal gemeinsam ein Camp im neuen KUKA Bildungszentrum durch. Auf rund 8.000 Quadratmeter vereint KUKA hier Aus- und Weiterbildung für junge Talente und Mitarbeitende. „Gemeinsam mit der Bildungsinitiative Technik – Zukunft in Bayern 4.0 möchten wir einen Beitrag dazu leisten, Jugendlichen Zukunftstechnologien wie Robotik oder Digitalisierung näherzubringen, gerade im Einsatz für Umweltschutz und Recycling. Neue Technologien verändern die Arbeitswelt zukünftiger Generationen. Dafür Faszination zu wecken und neue Perspektiven und Berufsfelder zu entdecken, ist für junge Talente ein wichtiger erster Schritt, um den Wer in die eigene Karriere zu gestalten“, sagt Dr. Frank Weinand, Konzernpersonalleiter bei der KUKA AG. „Als praxisnahe Hochschule ist es uns ein besonderes Anliegen, exzellente Akademikerinnen auf ihr Berufsleben in der Wirtschaft vorzubereiten. Solche Camps bieten dabei eine gute Möglichkeit für erste Berührungspunkte“, ergänzt Dr. Evelyn Ehrenberger, Präsidentin der HDBW.

## **Förderung der Nachwuchskräfte im MINT-Bereich**

Fachkräfte für die Zukunft sichern, das ist eines der Ziele der Bildungsinitiative Technik – Zukunft in Bayern 4.0. Aber auch die soziale und pädagogische Komponente kommt dabei nicht zu kurz: „In Zusammenarbeit mit der Hochschule und dem Unternehmen ist es uns möglich, den Mädchen einen abwechslungsreichen Einblick in technische Berufsfelder zu ermöglichen“, berichtet Projektleiterin Stefanie Plank von Technik – Zukunft in Bayern 4.0 im Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft (bbw) e. V. Die Teilnehmerinnen sind durchweg begeistert von den technischen Camps mit praktischen Bestandteilen. „Heute durften wir Roboter programmieren. Das hat mir besonders gut gefallen, weil sie sehr einfach waren und man dann auch sehen konnte, was sie gemacht haben. Auch gut gefallen hat mir das Programm am 3D Drucker. Das wollte ich schon seit längerer Zeit mal ausprobieren und ich hatte nie die Chance dazu und deshalb hat mich das heute sehr gefreut“, erzählt Teresa (15) im Camp.

## **Über Technik – Zukunft in Bayern 4.0**

22 Jahre Technik – Zukunft in Bayern 4.0: Seit dem Jahr 2000 verfolgt die Bildungsinitiative das Ziel, Kinder

### **Kontakt Technik – Zukunft in Bayern 4.0**

Stefanie Plank  
Tel.: 089 44108 141  
E-Mail: [stefanie.plank@bbw.de](mailto:stefanie.plank@bbw.de)  
[www.tezba.de](http://www.tezba.de)

### **Kontakt Presse: .FACTUM**

Ramona Schwarz  
Tel.: 089 8091317 60  
E-Mail: [schwarz@factum-pr.com](mailto:schwarz@factum-pr.com)  
[www.factum-pr.com](http://www.factum-pr.com)

und Jugendliche für Technik zu begeistern. In 16 Projekten – vom Kindergarten und Schulalter bis zum Übergang in Ausbildung oder Studium – soll das Interesse der Teilnehmer\*innen für technische, naturwissenschaftliche und digitale Zusammenhänge geweckt werden. Möglich machen das die bayerischen Metall- und Elektro-Arbeitgeber bayme vbm (Hauptförderer) und das Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft (bbw) e. V. (Träger). Das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie fördert ebenfalls die Initiative. Weitere Informationen: [www.tezba.de](http://www.tezba.de)

#### **Über das Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft e. V.**

Das Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft (bbw) e. V. wurde 1969 von den Bayerischen Arbeitgeberverbänden gegründet und ist gemäß seiner Satzung im gesellschaftspolitischen Auftrag tätig. Die gemeinnützige Organisation ist heute eines der größten Bildungsunternehmen in Deutschland. Unter dem Dach des bbw e. V. sind 17 Bildungs-, Integrations- und Beratungsorganisationen mit rund 10.500 Mitarbeiter\*innen tätig – vor allem in Bayern, aber auch bundesweit sowie international in 25 Ländern auf vier Kontinenten. Das bbw bietet sowohl frühkindliche Betreuung, Aus- und Weiterbildung für öffentliche Auftraggeber\*innen und Unternehmen als auch ein Studium an der Hochschule der Bayerischen Wirtschaft. Zum Portfolio gehören zudem Dienstleistungen wie Zeitarbeit und eine Transfergesellschaft.

#### **Kontakt Technik – Zukunft in Bayern 4.0**

Stefanie Plank  
Tel.: 089 44108 141  
E-Mail: [stefanie.plank@bbw.de](mailto:stefanie.plank@bbw.de)  
[www.tezba.de](http://www.tezba.de)

#### **Kontakt Presse: .FACTUM**

Ramona Schwarz  
Tel.: 089 8091317 60  
E-Mail: [schwarz@factum-pr.com](mailto:schwarz@factum-pr.com)  
[www.factum-pr.com](http://www.factum-pr.com)